



wvib im Dialog

Donnerstag, 24. Oktober 2019, Einlass ab 17:30 Uhr
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

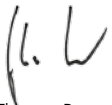
Wirtschaftsethik 4.0: Überholt der Fortschritt die Moral?

Liebe Mitglieder und Freunde der wvib Schwarzwald AG,
 liebe Freunde der Universität Freiburg,

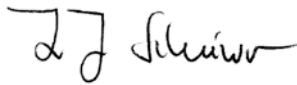
ob selbstfahrende Autos, Bild- und Spracherkennung oder Smart Data: Intelligente Systeme, die autonom handeln und selbstständig lernen, gelten als Schlüsseltechnologie für die nächste Welle industrieller Innovationen. Künstliche Intelligenz (KI) ist eine machtvolle Querschnittstechnologie, die unserer Gesellschaft in vielen Bereichen Flügel verleihen kann.

Wer höher fliegt, kann tiefer fallen. Machtvolle Instrumente bergen technologische Gefahren und bringen ethische Probleme mit sich. Wer trägt die Verantwortung für die Entscheidung, die ein Algorithmus trifft? Wie stellen wir sicher, dass unsere technologisierte Welt immer noch „menschlich“ bleibt? Wo hört technischer Fortschritt auf, wo beginnt humanitärer Rückschritt?

Freuen Sie sich auf eine lebhaft Podiumsdiskussion unter der Moderation von wvib-Hauptgeschäftsführer Dr. Christoph Münzer.



Thomas Burger
 wvib-Präsident



Prof. Dr. Dr. Hans-Jochen Schiewer
 Rektor Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Donnerstag, 24. Oktober

- **ab 17:30 Uhr Einlass (Empfang)**
- **18:00 Uhr Begrüßung und Einführung**
 - *Professor Dr. Dr. Hans-Jochen Schiewer*, Rektor Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
 - *Thomas Burger*, wvib-Präsident, Freiburg
- **Podiumsdiskussion: Wirtschaftsethik 4.0: Überholt der Fortschritt die Moral?**
 - *Prof. Dr. Hannah Bast* (Sachverständige, Enquete-Kommission für Künstliche Intelligenz des Deutschen Bundestags)
 - *Prof. Dr. Lüder Gerken* (Vorstandsvorsitzender, Centrum für Europäische Politik)
 - *Dr. Philippe Merz* (Geschäftsführer, Thales-Akademie für Wirtschaft und Philosophie)
 - *Markus Reithwiesner* (CEO, Haufe Group)
- **Moderation**
 - Dr. Christoph Münzer*, wvib-Hauptgeschäftsführer, Freiburg
- **Fragen an die Podiumsteilnehmer**
- **Get-together am Buffet**

Prof. Dr. Hannah Bast



Prof. Dr. Hannah Bast ist Professorin für Algorithmen und Datenstrukturen an der Universität Freiburg und außerdem zur Zeit Dekanin der Technischen Fakultät und Sachverständige in der Enquete-Kommission „Künstliche Intelligenz“ des Deutschen Bundestages. Sie plädiert für eine realistische Einschätzung der Künstlichen Intelligenz, mehr Aufklärung zu dem Thema und sieht in Deutschland vor allem erstmal großen Nachholbedarf beim Thema Digitalisierung.

Dr. Philippe Merz



Als Geschäftsführer der Thales-Akademie liegt Dr. Philippe Merz viel daran, heutigen und zukünftigen Verantwortungsträgern einen offenen Reflexionsraum für die philosophischen und wirtschaftsethischen Herausforderungen unserer Zeit zu bieten. Denn: „Gerade bei der Entwicklung der KI reden wir mittlerweile zwar ständig von Ethik, Werten und Verantwortung – aber bislang bleibt meistens unklar, was wir damit eigentlich meinen und wie wir es konkret vorleben können.“

Prof. Dr. Lüder Gerken



Der Vorstandsvorsitzende der Stiftung Ordnungspolitik und des Centrums für Europäische Politik sowie Honorarprofessor der Jacobs University Bremen bringt die ökonomische Perspektive in den Dialog ein. Der Experte für Folgenabschätzung wird aufzeigen, welche potenziellen Chancen und Gefahren künstliche Intelligenz für die Unternehmenslandschaft des 21. Jahrhunderts mit sich bringt.

Markus Reithwiesner



Als CEO der Haufe Group verantwortet Markus Reithwiesner die Strategie, das Business Development und die strategische Ausrichtung der gruppenweiten Technologie und Softwarearchitektur. Als Visionär hinter der Digitalstrategie der Haufe Group hat er den Wandel des Unternehmens vom Traditionsverlag zum internationalen Anbieter für Software- und Weiterbildungslösungen entscheidend vorangetrieben.

Wir danken unseren Sponsoren für die freundliche Unterstützung.

BüchnerBarella
Sichert Unternehmen seit 1922

LIEBICH & PARTNER

